

#1

SAFE THE DATE

Anmeldung zur Veranstaltung bitte per Mail
an info@wissensnetzwerk-stadt-handel.de
Ansprechpartnerin: Dr. Tanja Korzer

08.11.2019 // UNIVERSITÄT LEIPZIG
„KLEIN- UND MITTELSTÄDTE AM SCHEIDWEG.
INNENSTÄDTE QUO VADIS?“

EXPERTENWORKSHOP UND PRÄSENTATION DER FALL-
STUDIENANALYSE EZH IN KLEIN- UND MITTELSTÄDTEN

#2

WEITERE GESPRÄCHE IN PLANUNG

FRÜHJAHR 2020 // WOLFSBURG
„DIFFERENZIERTE ZUKÜNFT?“

ENTWICKLUNG UND UMSETZUNG VON GROSS-
FLÄCHIGEN EINZELHANDELSPROJEKTEN
IN INNENSTÄDTEN

#3

HERBST 2020 // KAISERSLAUTERN
DIE BEDEUTUNG LOKALER INITIATIVEN FÜR
EINE LEBENDIGE INNENSTADT

U.A. AM BEISPIEL DES UNIONSVIERTEL
IN KAISERSLAUTERN

#4

FRÜHJAHR 2021 // HAMBURG, BREMEN
ZUKUNFT UND PERSPEKTIVEN VON B-STÄDTEN

WIE SIEHT DAS LEITBILD DIESER STÄDTE MIT
EINEM VERÄNDERTEN ODER GAR
OHNE EINZELHANDEL AUS?



Sie möchten über zukünftige
Veranstaltungen informiert werden?
Anmeldung zum Newsletter unter
info@wissensnetzwerk-stadt-handel.de

STADT

DER AUFTAKT EINES
VERANSTALTUNGS-
FORMATES DES

WISSENSNETZWERK
STADT UND HANDEL

**KLEIN- UND MITTELSTÄDTE
AM SCHEIDWE.
INNENSTÄDTE QUO VADIS?**

**GESPÄRÄCH
2019/2020**

Das **Wissensnetzwerk** betrachtet sich als Kommunikationsplattform für einen verbesserten Informations- und Erfahrungsaustausch innerhalb der Wissenschaft sowie zwischen Wissenschaft und Praxis über Themenstellungen aus dem Bereich **Stadt und Handel**.

Die Herstellung von Kontakten zwischen den an der Forschung Beteiligten und der Schaffung eines **Diskussions- und Kommunikationsforums** für Fragestellungen aus dem Themenbereich Stadt und Handel werden ebenso gefördert, wie die Bildung von Netzwerken zwischen Hochschulen, Privatwirtschaft und Öffentlicher Hand.

Der Verein **schließt die Lücken im Wissensaustausch** zwischen den Fachdisziplinen Architektur, Städtebau, Stadtplanung, Betriebswirtschaft, Geografie etc. (Wissenschaft und Forschung) an den Hochschulen, aber auch mit Kommunen, dem Handel, Projektentwicklern und Investoren (Praxis).

Der **interdisziplinäre Austausch** und die konkrete Zusammenarbeit wird unter Anwendung unterschiedlicher Formate und Methoden (u.a. Workshops, Seminare, Projekte, Elevator Pitch, etc.) etabliert und die Darstellung der Bedeutung der Stadt- und Handelsthematik in der Öffentlichkeit gestärkt.

wissensnetzwerk-stadt-handel.de



Stadtgespräch #1 mit Unterstützung der



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Klein- und Mittelstädte am Scheidweg. Innenstädte quo vadis?

Hintergründe

Die **Innenentwicklung in Klein- und Mittelstädten** verläuft je nach Lage sowie räumlich-funktionaler Einbindung differenziert. Wie bei Großstädten gibt es auch hier sogenannte **Verlierer und Gewinner**, in einigen Städten kann die Planung entsprechend fortgeschrieben werden, in anderen ist ein drastisches Umdenken erforderlich.

Innerstädtische Handelslagen prägen diese Entwicklung maßgeblich, sie beeinflussen deren Funktionsumfang, -vielfalt und -qualität. Das gilt umso mehr, je weiter die Folgen des Onlinehandels und weiterer aktueller Herausforderungen spürbar werden.

Vor diesem Hintergrund führte das Wissensnetzwerk Stadt und Handel e.V. (WSH) in Zusammenarbeit mit der Universität Leipzig und der BTU Cottbus-Senftenberg eine Befragung und Fallstudienuntersuchung zu **„Innerstädtischen Einzelhandelsstrukturen in deutschen Klein- und Mittelstädten – Status Quo und Entwicklungsperspektiven“** durch.

Diese Ausarbeitungen stellen den Rahmen für das erste Stadtgespräch des WSH e.V. und sollen in Form eines Expert*innenworkshops zu gemeinsamer Diskussion und Erfahrungsaustausch anregen.

WO?

Universität Leipzig
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Grimmaische Str. 12 Institutsgebäude
Seminarraum 15

10:00

Begrüßung und Vorstellung

10:10

Vorstellung der Ergebnisse aus der Fallstudienuntersuchung zur Situation innerstädtischer Einzelhandelslagen in Klein- und Mittelstädten (u.A. Unna)
Tanja Korzer, Jörg Kosinski – Uni Leipzig
Silke Weidner – BTU Cottbus-Senftenberg

DIE DISKUSSION ANREGEN

Ziele der innerstädtischen Einzelhandelsentwicklung für Unna
Jörg Lehnerdt – BBE,
Leiter der Niederlassung Köln

Einzelhandel und mehr?
Strategien für die Innenstadt von Unna
Martin Bick – Stadt Unna,
Wirtschaftsförderung

11:00

Diskussion zu zukünftigen Entwicklungschancen und -grenzen innerstädtischer Einzelhandelslagen
Moderation Michael Reink

INS GESPRÄCH KOMMEN

Schlagworte
Nutzungsänderungen,
Lagetypologien,
Rolle der Digitalisierung,
Beteiligung und Steuerung,
Offene Forschungsfragen

12:30

Ausklang mit Imbiss

13:00

Möglichkeit zu vertiefenden Gesprächen und Netzwerken